

Durch Ihren kontinuierlichen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto¹ gewährleisten Sie die Fortführung meiner Recherchen

Herwig Duschek, 5. 9. 2010

www.gralsmacht.com

379. Artikel zu den Zeitereignissen

Zum Tod von Prinzessin Diana vor 13 Jahren – ein okkultes Verbrechen „par excellence“-V

(Ich schließe an Artikel 378 an.)

David Icke:² *Man muss kein Genie sein, um zu verstehen, warum es trotz all dieser offensichtlichen Inkompetenz keine Untersuchung in Bezug auf die Vorgänge in jener Nacht gegeben hat. Im Krankenhaus befand sich ein Chirurgenteam unter der Leitung von Professor Bruno Riou, dem Dienst habenden Chirurgen, der zum ersten Mal von dem Unfall gehört haben will, als er im Krankenhaus „seine Runde gemacht“ habe. Bin ich der Einzige, der es für seltsam hält, dass ein angesehener Chirurg zu dieser Nachtzeit „seine Runde macht“? Außerdem war noch Professor Pierre Coriat, der Chef der Anästhesie, Professor Alainie, ein Brust- und Herzspezialist, sowie Professor Pierre Benazet, ein weiterer erfahrener Chirurg. Sie standen die ganze Zeit mit dem Krankenwagen in telefonischem Kontakt.*

Man hat uns gesagt, dass sie die Brust von Diana öffneten, die Vene reparierten und „sich anderthalb Stunden intensiv bemühten, sie zu retten“, bevor sie dann aufgaben. Das finde ich ziemlich bemerkenswert, denn nach dem Autopsiebericht war sie doch um 0.45 Uhr, als sie noch im Tunnel lag, bereits klinisch tot. Sie wäre demnach schon eine Stunde und 25 Minuten klinisch tot gewesen, bevor man überhaupt das Krankenhaus erreichte, und drei Stunden, bevor der Professor den Operationssaal verließ, um zu verkünden, dass sie tot sei. In solchen Fällen ist es immer wichtig, den Körper an einem Ort zu untersuchen, den man unter Kontrolle hat. (...)

Wer steckt also hinter dem Mord an Diana? Wir dürfen auf keinen Fall vergessen, dass die, die den Befehl gaben und jene, die ihn ausführten nicht dieselben Leute sind. Wir haben es hier mit einer Bruderschaft zu tun, einem weit verzweigten Spinnennetz, und wenn der Befehl von der Spinne kam, dann haben die Fliegen ihn ausgeführt. Es ist höchst unwahrscheinlich, dass der Mord direkt vom britischen Geheimdienst ausgeführt wurde, denn das wäre dann zu offensichtlich gewesen. Geheimdienste beschäftigen immer außenstehende Personen, damit es so aussieht, als hätten sie nichts damit zu tun. Sie können dann glaubhaft dementieren, dass sie in die Sache verwickelt sind. (...)

¹ GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

² In *Das größte Geheimnis II*, S. 210-279, Mosquito-Verlag

Nun, die Windsors haben doch sehr wohl durch den Tod von Diana profitiert. Diana ist jetzt nicht mehr da, um mit ihren Aktionen und dem, was sie über die Windsors weiß, der Glaubwürdigkeit und dem öffentlichen Ansehen der Monarchie zu schaden. Sie kann nicht länger einen Einfluss auf die Erziehung des zukünftigen Königs, Prinz William, und seines Bruders, Prinz Harry, ausüben. Jetzt haben die Windsors die komplette Kontrolle über die beiden. Sie können sie praktisch nach ihrem Ebenbild formen.(...)



(Logen-„Bruder“ Prinz Charles mit Camilla zu seinem 60. Geburtstag)

(Prinz Charles, geb. 14. 11. 1948)

Henry Kissinger, einer der größten Drahtzieher der Bruderschaft des 20. Jahrhunderts, hat Diana mehrere Male getroffen und auch an ihrer Beerdigung teilgenommen. In einem Interview nach ihrem Tod sagte er: „Sie war politisch und diplomatisch unkontrollierbar.“ Dies ist Kissinger-Diktion für „Das war einer der Gründe, warum sie umgebracht wurde.“ Aus der Perspektive der obersten Ebene der Bruderschaft gab es im Fall von Diana, ebenso wie im Fall von Kennedy, viele Gründe, um sie umzubringen. Aber ich betone, dass dies nur eine Ebene war. Auf der obersten Ebene befinden sich die schwarzmagischen Adepten ... Auf dieser Ebene war die Beseitigung von Kennedy und Diana³ eine rituelle Tötung. Die Wirkung dieser Morde auf die Menschheit... war von langer Hand vorbereitet.(...)

R. Steiner sagte 1908 über die soratischen Wesenheiten Asuras⁴:

Diese asurischen Mächte kündigen sich in unserem Zeitalter an durch den Geist, der da waltet und den wir nennen könnten den Geist des bloßen Lebens in der Sinnlichkeit und des Vergessens aller wirklichen geistigen Wesenheiten und geistigen Welten.

Es wird der Mensch nichts wissen und nichts wissen wollen von einer geistigen Welt. Er wird immer mehr und mehr nicht nur lehren, daß die höchsten sittlichen Ideen des Menschen nur höhere Ausgestaltungen der tierischen Triebe sind, er wird nicht nur lehren, daß das menschliche Denken nur eine Umwandlung dessen ist, was auch das Tier hat, er wird nicht nur lehren, daß der Mensch nicht bloß seiner Gestalt nach mit dem Tier verwandt ist, daß er auch seiner ganzen Wesenheit nach vom Tier abstamme, sondern der Mensch wird mit dieser Anschauung Ernst machen und so leben. ...

³ An einer alten ... unterirdischen Opferstätte für die Göttin Diana...der Pont-de-L'Alma-Tunnel. (Icke, S. 252)

⁴ GA 107, 22. 3. 1909, S. 248/9, Ausgabe 1988

Die Menschen ... werden heruntersinken ... in die bloßen tierischen Triebe und tierischen Leidenschaften.

Ferner heißt es bei R. Steiner: *Und in mancherlei von dem, was hier nicht weiter charakterisiert zu werden braucht, was sich jetzt namentlich an den Stätten der großen Städte als wüste Orgien zweckloser Sinnlichkeiten geltend macht, sehen wir schon groteskes Höllenleuchten derjenigen Geister, die wir als die asurischen bezeichnen.*

Die weiteren Aussagen von David Icke⁵ – abgesehen von dem, was schon gesagt wurde – blicken hinter die „Fassade der Windsors“:

(...) Bei meinen Nachforschungen zu diesem Buch traf ich Christine Fitzgerald, eine sehr begabte Heilerin, die mit Diana neun Jahre eng befreundet war. Wegen ihrer Kenntnisse auf dem Gebiet der Esoterik konnte Diana mit ihr über Dinge sprechen, die sie anderen unmöglich mitteilen konnte, weil man sie dann für komplett verrückt gehalten hätte. Es ist klar, dass Diana über die wahre Natur ... der königlichen Familie Bescheid wusste. (...) Sie sagte: „Sie sind nicht menschlich.“



(Die Königinmutter)



(Königin Elisabeth II. und Prinz Philip)

R. Steiner sagte nun, ... *daß in unserer Zeit eine Art überzähliger Menschen erscheinen, die ichlos sind, die keine Menschen in Wirklichkeit sind. Das ist eine furchtbare Wahrheit. Sie gehen herum, sie sind keine Inkarnationen eines Ich, sie werden hereingestellt in die physische Vererbung, bekommen Ätherleib und Astralleib, sie werden in gewissem Sinne innerlich ausgestattet mit einem ahrimanischen Bewußtsein; sie machen den Eindruck von Menschen, wenn man nicht genau hinsieht, aber sie sind nicht im vollen Sinne des Wortes Menschen.*⁶

David Icke berichtet weiter:⁷ *Diana erzählte Christine Fitzgerald, dass die Königinmutter zusammen mit Prinz Philip die Macht hinter den Windsors sei. Aber Philip sei ihr in der Hierarchie untergeordnet, sagte sie. Die Königinmutter hätte Verbindungen zu einer langen Reihe von Gruppen und Gesellschaften der Bruderschaft, und sie sei die Leiterin des Inneren Tempels, der elitären und höchst geheimen Gesellschaft für die oberen Schichten der juristischen Berufe auf dem ehemaligen Gelände der Tempel⁸ in Temple Bar in London. Es war die Königinmutter und ihre enge Freundin, Dianas Großmutter, Ruth Lady Fermoy, die*

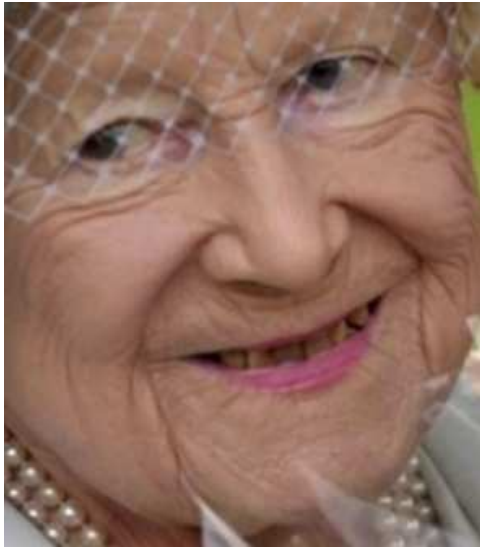
⁵ In *Das größte Geheimnis II*, S. 210-279

⁶ GA 346, 17. 9. 24, S. 185-195, Ausgabe 1995.

⁷ In *Das größte Geheimnis II*, S. 210-279

⁸ Siehe Artikel 310, S. 6/7

Diana in die Ehe mit Prinz Charles trieben.(...) „Diana erzählte mir immer wieder, dass die Königinmutter böse sei,“ sagte Christine Fitzgerald. „Sie benutzte dieses Wort - <böse>“ (...)



(Die Königinmutter, Ausschnitt vom Bild oben)



(Prinz Philip)

Die meisten Leute in England werden erstaunt sein, dies zu lesen, denn durch ihre meisterhafte Propaganda hatte sich die Königinmutter zur Lieblingsgroßmutter der Nation hochstilisiert.(...) C. Fitzgerald ... erzählte mir folgendes:

„Die Königinmutter... also das ist ein ganz schlimmes Stück von einer Hexe.“⁹ (...) Die Königinmutter ist die <Chefkröte> in diesem Teil Europas. Sie haben auf jedem Kontinent Leute wie sie sitzen. Die meisten Normalbürger haben keine Ahnung ... Sie bestaunen diese Leute nur, weil sie so unheimlich mächtig sind.“ (...)

Icke und Fitzgerald bezeichnen diese „Kreise“ als „Reptiloide“. Ich stimme – wie gesagt – mit Icke u.a. in einigen geschichtlichen Bezügen nicht überein. Die „Bruderschaft“ (Icke) entspricht aber in wesentlichen Punkten der Geheimen Weltmacht¹⁰, die „Reptiloiden“ (Icke) entsprechen den „apokalyptischen Heuschrecken“ (R. Steiner)¹¹

David Icke schreibt weiter¹²:

Fitzgerald ... weiß, dass die Windsors eine der reptiloiden Blutlinien sind. Christine weiß ebenfalls von den satanischen Ritualen, den sexuellen Riten und den weit verbreiteten Opferungen von Kindern. Sie sagt, dass diese Reptiloiden auf reine Essenz der Kinder versessen sind, die die Pubertät noch nicht erreicht haben. „Schauen Sie sich an, wo ihre Häuser stehen und wo es eine Menge Straßenkinder gibt, in der Dritten Welt, sie geben jetzt richtig Gas. Sie ziehen diese Kinder jetzt in Massen zu sich.“¹³

Sie behauptet, dass Reptiloiden die Lebensessenz der Kinder wollen, weil sie ohne diese reine Energie sich nicht länger manifestieren können. „Die verschmutzte Essenz von uns Erwachsenen ist für sie nichts wert,“ sagte sie. „All diese Rituale, die schwarzen Messen und

¹⁰ Gleichnamiger Titel des Buches von C.C. Stein, Hohenrain 2001

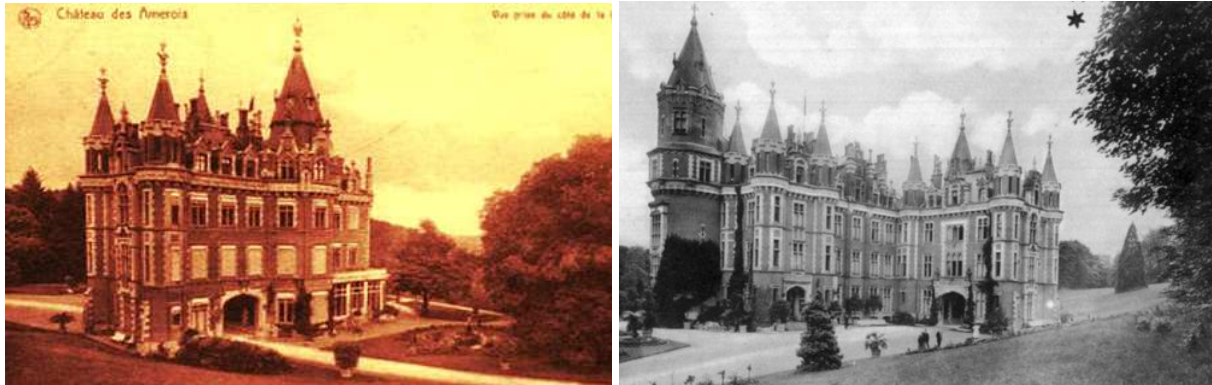
¹¹ R. Steiner bezeichnet diese ichlosen „Menschen“ (s.o.) wie folgt: *In ihrem astralischen Leib erscheinen solche Menschen durchaus so, wie sie der Apokalyptiker (Apok. 9, 3) beschreibt: als ätherische Heuschrecken mit Menschengesichtern* (GA 346, 17. 9. 24, S. 185-195, Ausgabe 1995)

¹² In *Das größte Geheimnis II*, S. 210-279

¹³ Ich erinnere an den Film *Chitty Chitty Bang Bang*, den Diana bei der Königin anschauen musste (siehe Artikel 375, S. 2), und an das Grimm'sche Märchen *Hänsel und Gretel*

die Sodomie und die Messer! ... Christine sprach ebenfalls über die Sexrituale und die Orgien¹⁴, die die Windsors veranstalten. Das Wort „Orgie“ ist vom griechischen Wort „Orgia“ abgeleitet und bedeutet „geheime Anbetung“.

... Wer, außer Sorat-666, der eigentliche Anti-Christ wird hier „angebetet“ und seine Macht unter den Menschen auf Erden verstärkt?!



(Chateau des Amerois, das Schloss der Mütter der Finsternis)

Eine andere Informantin, die als Kind dafür programmiert wurde, satanistische Rituale durchzuführen, sagte aus:¹⁵

„Ich sah Mohammed Al Fayed¹⁶ in den achtziger Jahren bei einem Ritual im Schloss der „Mütter der Finsternis“ in Belgien¹⁷. Die Königin und die Königinmutter sprachen mit ihm, und er schaute sich verwirrt um, so als ob er nicht glauben könnte, dass solche Dinge passieren. Es war der 24. Dezember, beim Ritual des alten und des neuen Königs. Die schlimmsten Sachen ließen sie ihn nicht sehen. Es war, als ob sie ihn erst allmählich einführen wollten. Aber er sah, wie ein Säugling geboren und als neuer König eingeführt wurde.

Und er beobachtete, wie ein alter Mann geopfert wurde. Die Königinmutter war da, die Königin, Pindar¹⁸, die Rothschilds und eine Menge Leute, die ich nicht kannte. Tony Blair war auch da. Er schien dort auf eine bestimmte Position vorbereitet zu werden. Und um für diese Positionen in Frage zu kommen, muss man die Realität und die Notwendigkeit und die Souveränität der Illuminati¹⁹ akzeptieren, und dass die Reptiloiden den Laden schmeissen. Tony Blairs Haltung war: „Ich gehöre dazu.“ Dodi Fayed's Vater schien von der Sache ein wenig abgestoßen zu sein, aber nicht Tony Blair. Ich erinnere mich, ihn gesehen zu haben, wie er sich mit der königlichen Familie über irgendetwas unterhielt. Ich habe Blair, Al Fayed und die königliche Familie auch bei Ritualen in Balmoral²⁰ gesehen.“

¹⁴ Wenn man die Aussage R. Steiners (s.o.: ... wüste Orgien...) nimmt und dabei noch berücksichtigt, wie viel Leid das „British Empire“ (englischer Teil der *Geheimen Weltmacht*) über die Menschheit gebracht hat und tagtäglich in zunehmenden Maße bringt, dann sind diese Aussagen durchaus nachvollziehbar – so schrecklich sie sind.

¹⁵ In *Das größte Geheimnis II*, S. 210-279

¹⁶ Den Vater von Dodi, Dianas Freund.

¹⁷ Chateau des Amerois, in der Nähe des Dorfes Muno, Belgien (s.u.)

¹⁸ Codename für Marquis de Libeaux. In der Rangfolge steht der Schwarzmagier noch über der Königinmutter. (*Das größte Geheimnis II*, S. 210-279).

¹⁹ Die Illuminaten wurden 1776 durch den Jesuitenschüler Adam Weishaupt gegründet. Sie entsprechen der *Geheimen Weltmacht*.

²⁰ Schloss der Windsors in Schottland. (*Das größte Geheimnis II*, S. 210-279)



(Meines Erachtens liegt das *Schloss der Mütter der Finsternis*, Chateau des Amerois,, an der oben gekennzeichneten Stelle, nördlich dem Dorf Muno in Belgien²¹ - bezeichnenderweise neben der N 83²²)

Und die Spencers, Familie von Diana. Hierzu schreibt Davis Icke:²³

Als Earl Spencer, das Patenkind der Königin, 1993 im Oberhaus seine Antrittsrede hielt, wählte er dafür ein ziemlich seltsames Thema: <Satanismus²⁴ auf dem Familienanwesen der Spencers, Althorp in Northamptonshire>. Er gab also zu, dass so etwas auf diesem Anwesen geschah, aber er sagte, dass er alles unternähme, um dies abzustellen. Das ist schon ein bemerkenswertes Thema für eine Antrittsrede im Parlament!

Zur Zahlensymbolik bezüglich der Ermordung von Prinzessin Diana:

- Am 31. 8. 1997 wurden Prinzessin Diana (und ihr Freund Dodi bzw. Henri Paul) in Paris ermordet. Die Quersumme des Datums ergibt 38, die Quersumme von 38 ist 11.
- Der 31. Tag spiegelt sich in dem 13. Pfeiler²⁵ wieder.
- Diana wurde 36 Jahre alt, dann traf sie und ihren Freund die Gewalt Sorats-666 (die doppelte 666 ergibt 36)

Abschließend noch der Musikvideo-Hinweis und ein Bild: www.youtube.com

Concertgebouw Orchestra Mahler Das Lied Von Der Erde Haitink²⁶

²¹ Vgl. <http://www.lochmann-verlag.com/kinderschaender.pdf>

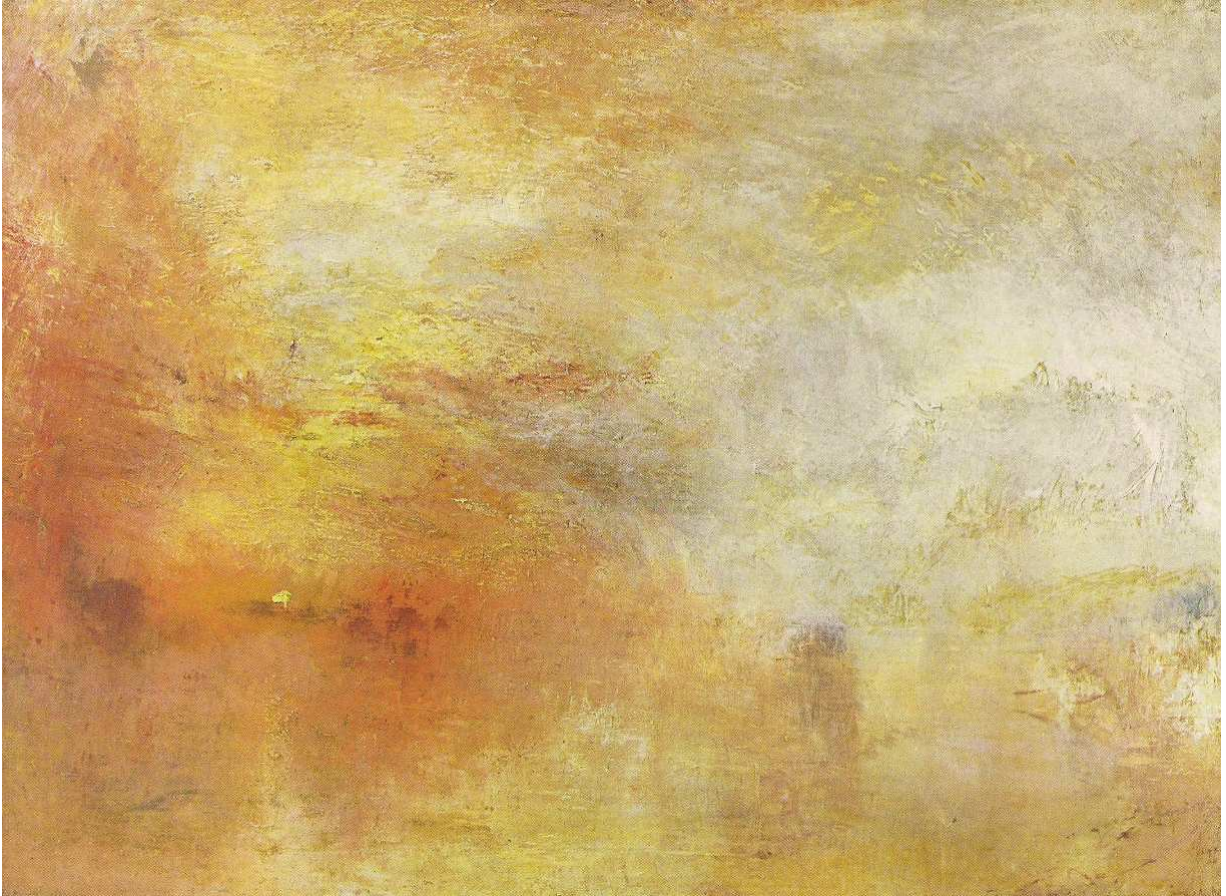
²² Quersumme = 11

²³ In *Das größte Geheimnis II*, S. 210-279

²⁴ Auf S. 302 von *Das größte Geheimnis II* steht, dass die Zahl der Opferrituale massiv zugenommen habe.

²⁵ Siehe u.a. Artikel 376, S. 5

²⁶ <http://www.youtube.com/watch?v=pgUnaLHgmnM>



(William Turner, *Sonnenuntergang*)